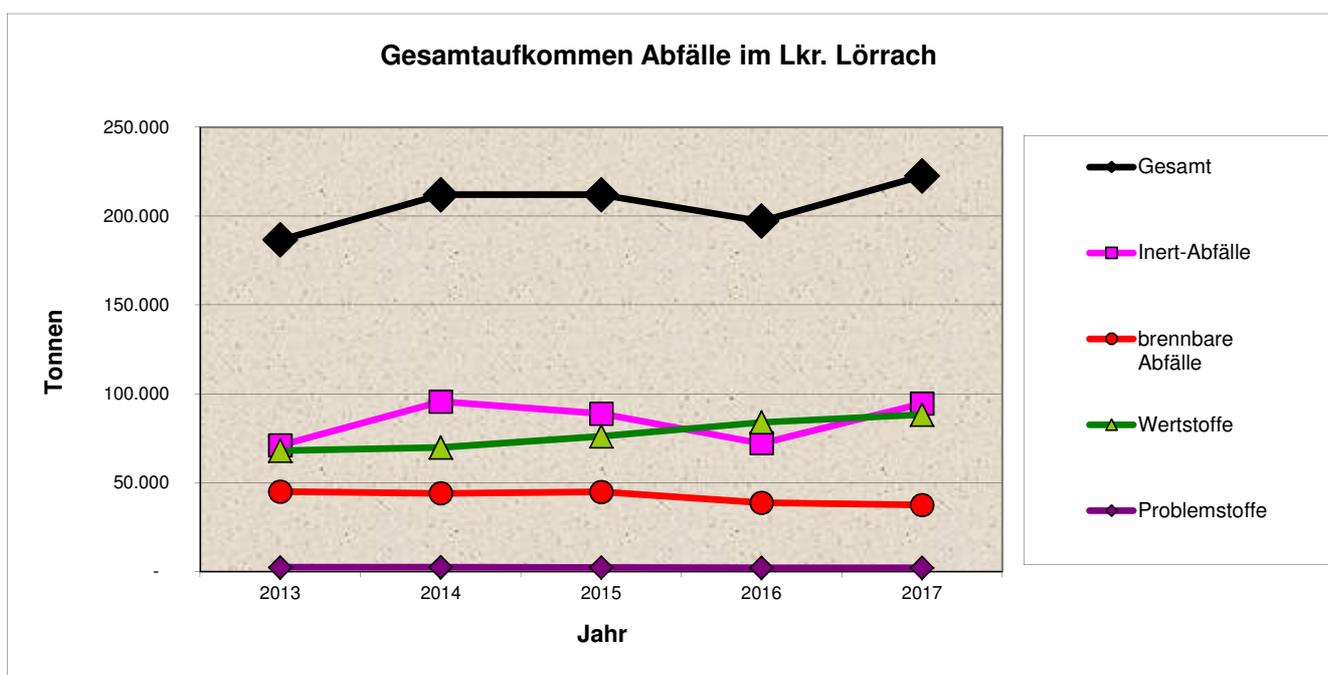


STOFF-BEZOGEN: Gesamtes dem Landkreis Lörrach überlassenes Abfallaufkommen							
Jahr	brennbare Abfälle	Inert-Abfälle	Wertstoffe	Problemstoffe	Gesamt	Delta VJ	Delta %
Tonnen/Jahr							
2013	45.037	71.115	68.034	2.403	186.588		
2014	44.042	95.621	69.822	2.439	211.924	25.336	13,6%
2015	44.787	88.835	76.004	2.350	211.976	52	0,0%
2016	38.820	72.230	83.915	2.147	197.112	-14.863	-7,0%
2017	37.522	94.570	88.300	2.125	222.517	25.405	12,9%



Kommentar:

Im Jahr 2017 steigt das Abfallaufkommen im Landkreis Lörrach um 25.405 Tonnen (13 %).

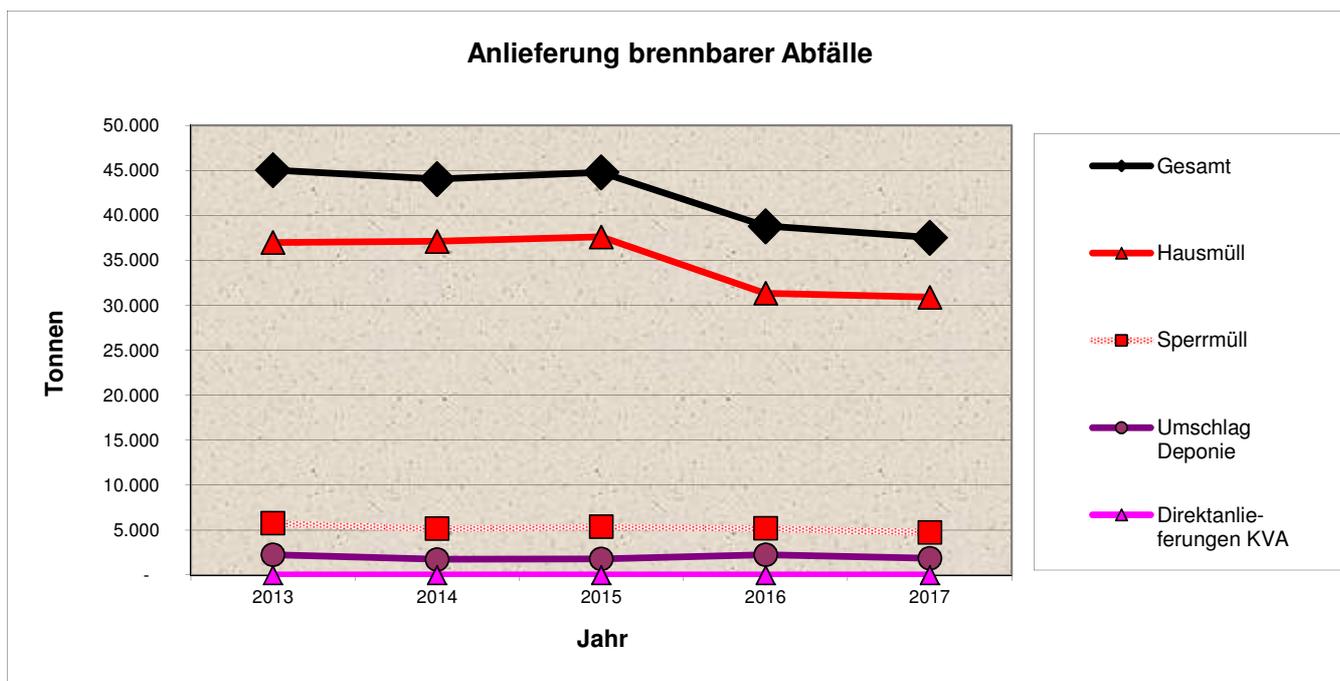
Bei der Fraktion 'Wertstoffe' nimmt die Menge weiter zu. Dies ist zum einen auf die Steigerung der erfassten Bioabfallmengen zurückzuführen. Dies korrespondiert weitgehend mit dem Rückgang bei der Fraktion brennbare Abfälle. Das Aufkommen an Inert-Abfällen (Deponierung und Verwertung) steigt stark an. Diese Mengen unterliegen erfahrungsgemäß größeren Schwankungen. Daher kann dort keine eindeutige Tendenz festgestellt werden.

Die Problemstoffmengen gehen tendenziell weiter zurück.

nachrichtlich: pro-Kopf-Aufkommen

Jahr	brennbare Abfälle	Inert-Abfälle	Wertstoffe	Problemstoffe	Gesamt
kg/EW/a					
2013	202,9	320,4	306,5	10,8	840,7
2014	196,9	427,5	312,1	10,9	947,4
2015	199,2	395,2	338,1	10,5	943,0
2016	170,6	317,4	368,8	9,4	866,3
2017	164,6	414,9	387,4	9,3	976,2
Durchschnitt 5 Jahre	187	375	343	10	915

STOFF-BEZOGEN: brennbare Abfälle					
Jahr	Hausmüll	Sperrmüll	Umschlag Deponie Tonnen/Jahr	Direktanlieferungen KVA	Gesamt
2013	36.984	5.780	2.271	3	45.037
2014	37.112	5.175	1.756	-	44.042
2015	37.594	5.392	1.802	7	44.787
2016	31.341	5.213	2.267	2	38.820
2017	30.888	4.764	1.870	-	37.522

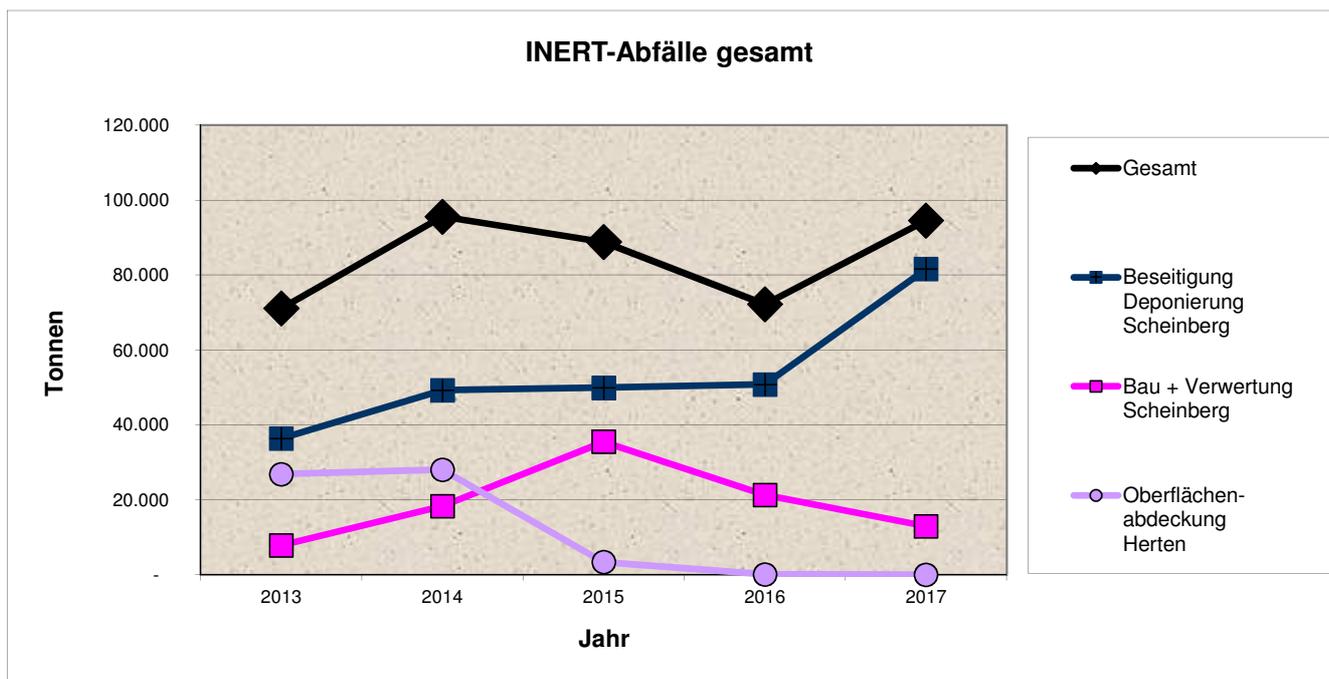


Kommentar:

Das Aufkommen der brennbaren Abfälle ist im Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Dies betrifft sowohl die Fraktion Hausmüll als auch das Sperrmüllaufkommen. Der Rückgang im Bereich Hausmüll ist auf die Steigerung der getrennt erfassten Bioabfälle zurückzuführen. Der Rückgang beim Sperrmüll betrifft vor allem das Aufkommen an den Recyclinghöfen. Eine Ursache dafür ist nicht auszumachen. Die auf der Deponie umgeschlagenen Abfälle sind annähernd wieder auf das Niveau der Jahre 2014 und 2015 gesunken.

nachrichtlich: pro-Kopf-Aufkommen					
Jahr	Hausmüll	Sperrmüll	Umschlag Deponie kg/EW/a	Direktanlieferungen KVA	Gesamt
2013	166,6	26,0	10,2	0,0	202,9
2014	165,9	23,1	7,8	-	196,9
2015	167,2	24,0	8,0	0,0	199,2
2016	137,7	22,9	10,0	0,0	170,6
2017	135,5	20,9	8,2	-	164,6
Durchschnitt 5 Jahre	155	23	9	0	187

STOFF-BEZOGEN: Inertabfälle, gesamt				
Jahr	Beseitigung Deponierung Scheinberg	Bau + Verwertung Scheinberg	Oberflächen- abdeckung Herten	Gesamt
	Tonnen/Jahr			
2013	36.388	7.889	26.838	71.115
2014	49.244	18.319	28.058	95.621
2015	49.934	35.502	3.398	88.835
2016	50.810	21.332	89	72.230
2017	81.594	12.976	-	94.570



Kommentar:

Deponie Scheinberg:

Die Mengen zur Beseitigung waren 2017 sehr hoch, der größte Teil der Beseitigungsmengen betreffen die eigene Baumaßnahme Recyclinghof Herten. Im Jahresmittel ist das Aufkommen 2017 überdurchschnittlich, es liegt jedoch im Bereich der üblichen Schwankungen.

Die Verwertungsmengen sind im Vergleich zum Vorjahr deutlich niedriger, da derzeit keine größeren Baumaßnahmen auf der Deponie erfolgen.

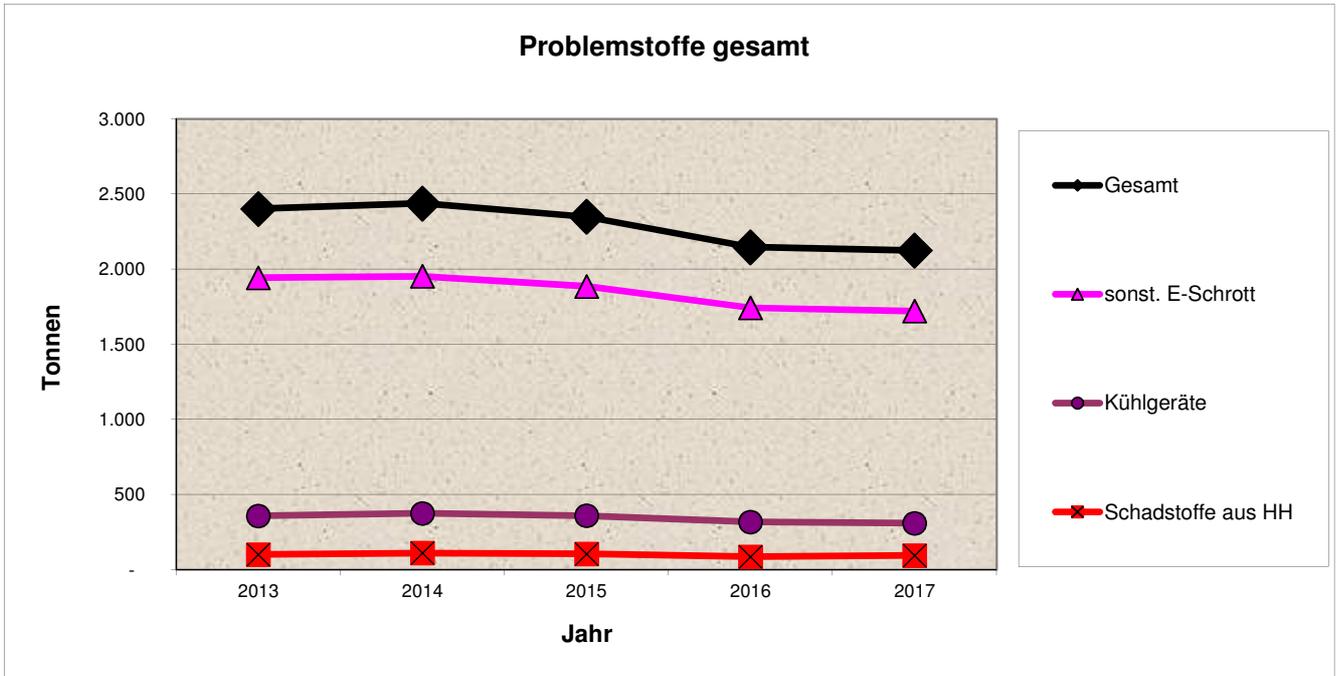
ehem. Hausmülldeponie Herten

2017 wurden keine mineralischen Abfälle zur Herstellung der Oberflächenabdichtung benötigt.

nachrichtlich: pro-Kopf-Aufkommen

Jahr	Beseitigung Deponierung Scheinberg	Bau + Verwertung Scheinberg	Oberflächen- abdeckung Herten	Gesamt
	kg/EW/a			
2013	164,0	35,5	120,9	320,4
2014	220,1	81,9	125,4	427,5
2015	222,1	157,9	15,1	395,2
2016	223,3	93,7	0,4	317,4
2017	358,0	56,9	-	414,9
Durchschnitt 5 Jahre	237	85	52	375

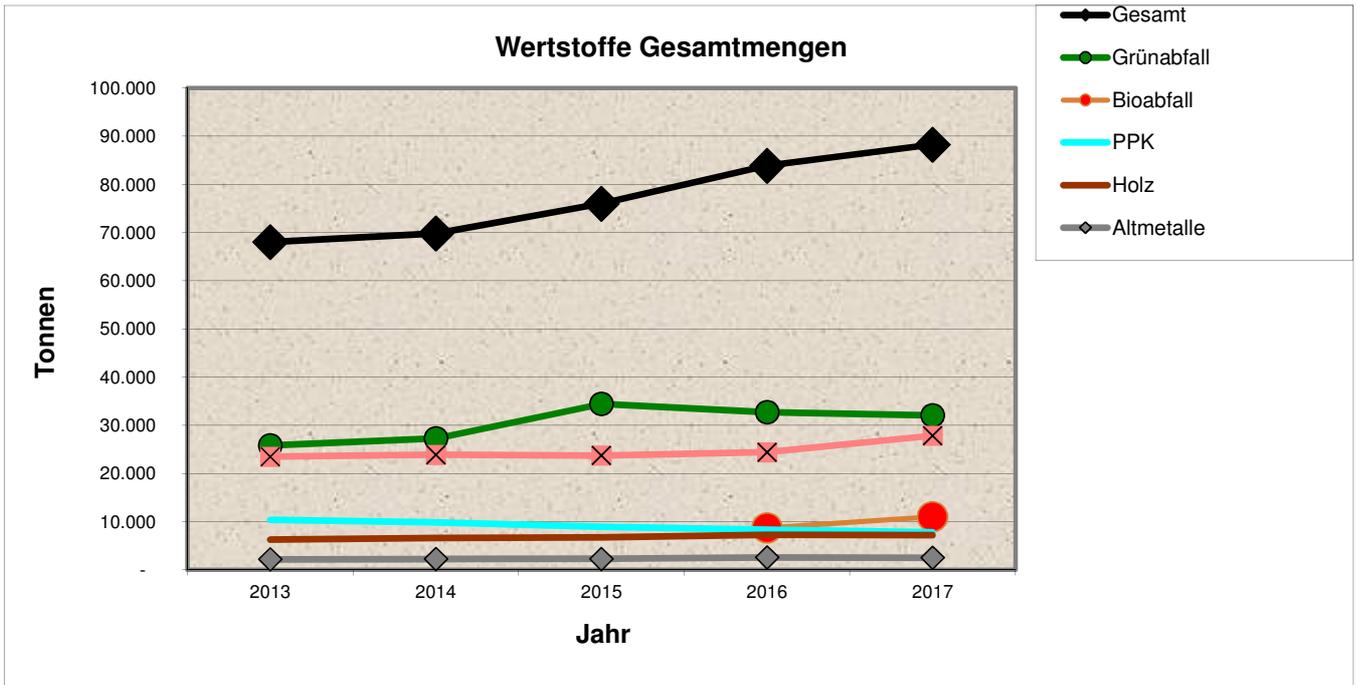
STOFF-BEZOGEN: Problemstoffe gesamt				
Jahr	Kühlgeräte	sonst. E-Schrott	Schadstoffe aus HH	Gesamt
Tonnen/Jahr				
2013	358	1.944	101	2.403
2014	375	1.953	110	2.439
2015	359	1.885	106	2.350
2016	317	1.744	86	2.147
2017	309	1.721	95	2.125



Kommentar:
 Im Vergleich zum Vorjahr ist das Gesamtaufkommen stabil .
 Das Aufkommen an Schadstoffen ist wieder angestiegen, bleibt jedoch im langjährigen Mittel unterdurchschnittlich.

nachrichtlich: pro-Kopf-Aufkommen				
Jahr	Kühlgeräte	sonst. E-Schrott	Schadstoffe aus HH	Gesamt
kg/EW/a				
2013	1,6	8,8	0,5	10,8
2014	1,7	8,7	0,5	10,9
2015	1,6	8,4	0,5	10,5
2016	1,4	7,7	0,4	9,4
2017	1,4	7,5	0,4	9,3
Durchschnitt				
5 Jahre	2	8	0	10

STOFF-BEZOGEN: Wertstoffe gesamt							
Jahr	PPK	Altmetalle	Holz	Grünabfall	Bioabfall	Wertstoffe priv.wirtsch. Systeme *	Gesamt
Tonnen/Jahr							
2013	10.338	2.174	6.245	25.821		23.457	68.034
2014	9.842	2.220	6.598	27.276		23.885	69.822
2015	8.882	2.251	6.737	34.434		23.701	76.004
2016	8.317	2.566	7.273	32.702	8.682	24.376	83.915
2017	7.751	2.497	7.145	32.045	11.004	27.857	88.300



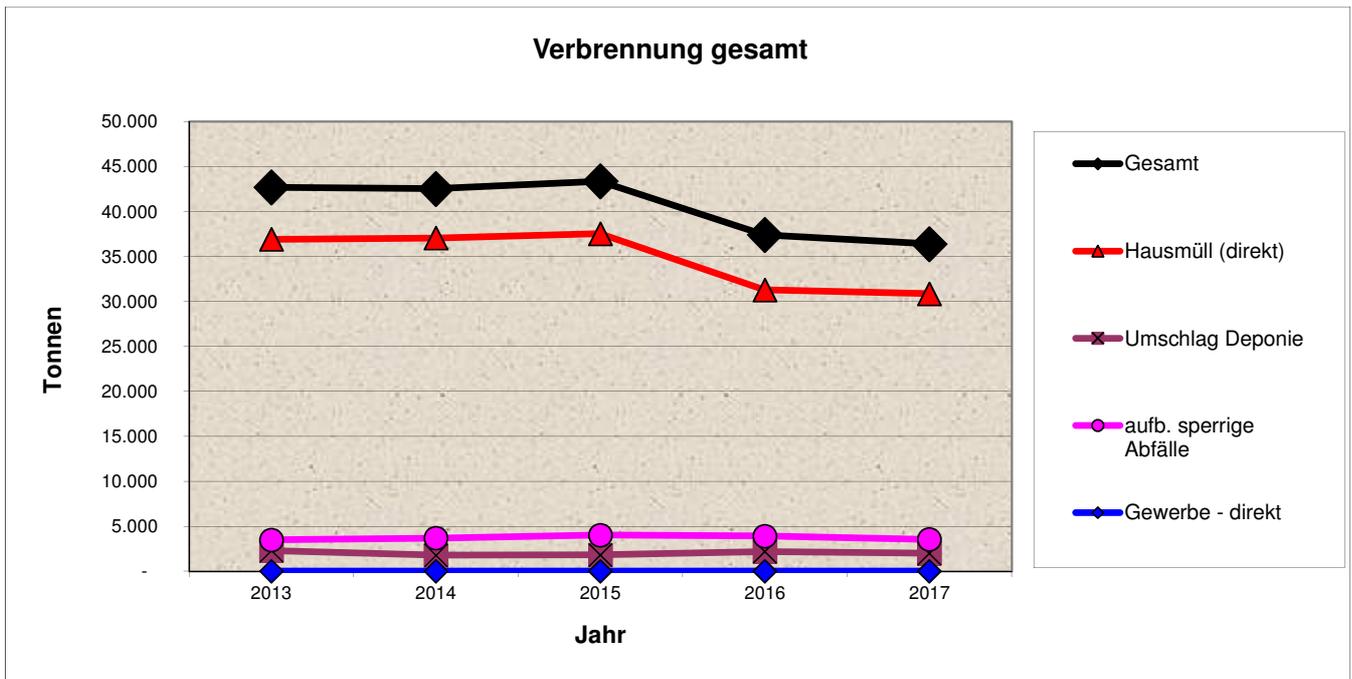
Kommentar:

Die abgeschöpfte Wertstoffmenge steigt im Vergleich zum Vorjahr erneut an. Dafür verantwortlich ist vor allem die Steigerung der erfassten Bioabfallmengen. Die Grünabfallmengen gehen wie erwartet weiter zurück, da diese teilweise über die Biotonne erfasst werden.

Weiter rückläufig sind die Papiermengen. Das Holz- und Altmetallaufkommen sinkt geringfügig. Die Daten für die privaten Systeme beruhen auf den Angaben der Entsorger.

nachrichtlich: pro-Kopf-Aufkommen							
Jahr	PPK	Altmetalle	Holz	Grünabfall	Wertstoffe priv.wirtsch. Systeme *	Gesamt	
kg/EW/a							
2013	46,6	9,8	28,1	116,3	105,7	306,5	
2014	44,0	9,9	29,5	121,9	106,8	312,1	
2015	39,5	10,0	30,0	153,2	105,4	338,1	
2016	36,5	11,3	32,0	143,7	107,1	368,8	
2017	34,0	11,0	31,3	140,6	122,2	387,4	
Durchschnitt 5 Jahre	40	10	30	135	109	343	

BEHANDLUNGS-BEZOGEN: Verbrennung gesamt					
Jahr	Hausmüll (direkt)	aufb. sperrige Abfälle	Umschlag Deponie Tonnen/Jahr	Gewerbe - direkt	Gesamt
2013	36.916	3.480	2.294	3	42.692
2014	37.055	3.682	1.797	-	42.534
2015	37.536	4.013	1.817	7	43.373
2016	31.289	3.922	2.191	2	37.404
2017	30.862	3.541	1.994	-	36.398



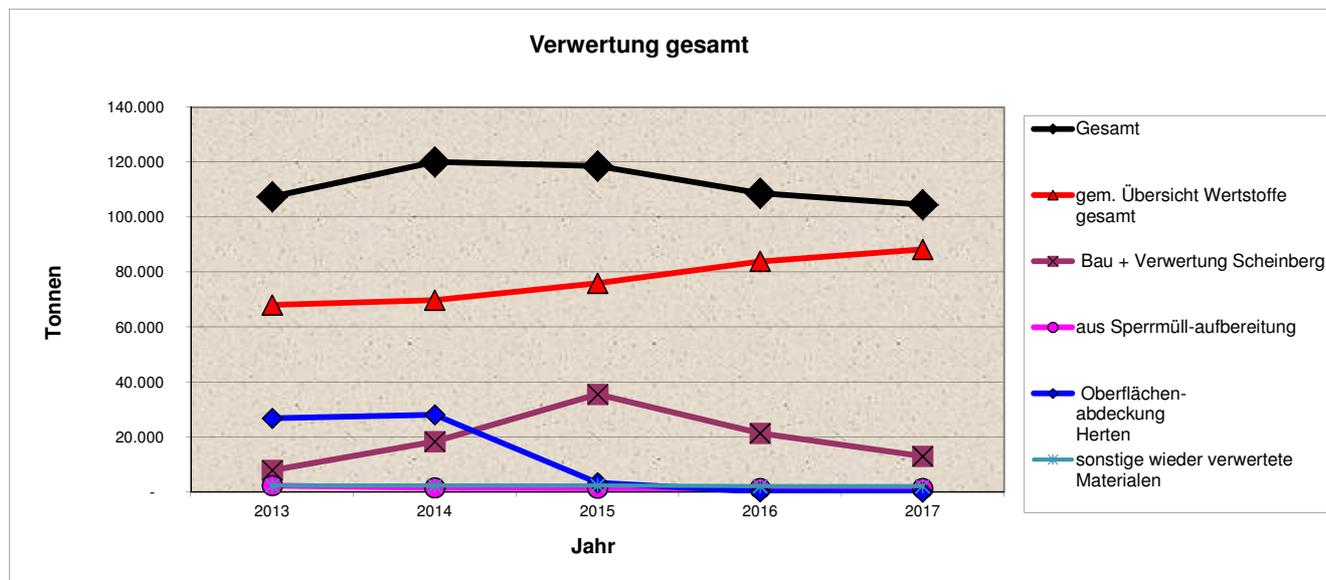
Kommentar:

Seit dem 01.06.2005 müssen alle organischen Abfälle vorbehandelt werden. Bis zum Jahr 2015 zeigten sich nur geringfügige Schwankungen. Der durch die Einführung der getrennten Bioabfallerfassung im Jahr 2016 festzustellende Rückgang setzt sich weiter fort.

Sperrige Abfälle werden vor der Anlieferung zur KVA aufbereitet. Dabei wird ein vertraglich vereinbarter Anteil an Wertstoffen (v.a. Holz und Metall) aussortiert. Diese Mengen schwanken, da der beauftragte Entsorger die Aufbereitungsmengen über aufeinanderfolgende Jahre ausgleicht.

nachrichtlich: pro-Kopf-Aufkommen					
Jahr	Hausmüll (direkt)	aufb. sperrige Abfälle	Umschlag Deponie kg/EW/a	Gewerbe - direkt	Gesamt
2013	166,3	15,7	10,3	0,0	192,4
2014	165,7	16,5	8,0	-	190,1
2015	167,0	17,9	8,1	0,0	192,9
2016	137,5	17,2	9,6	0,0	164,4
2017	135,4	15,5	8,7	-	159,7
Durchschnitt 5 Jahre	154	17	9	0	180

BEHANDLUNGS-BEZUGEN: Verwertung gesamt						
Jahr	gem. Übersicht Wertstoffe gesamt	sonstige wieder verwertete Materialien	aus Sperrmüll-aufbereitung	Bau + Verwertung Scheinberg	Oberflächen-abdeckung Herten	Gesamt
Tonnen/Jahr						
2013	68.034	2.302	2.340	7.889	26.838	107.403
2014	69.833	2.339	1.531	18.319	28.058	120.081
2015	76.004	2.264	1.385	35.502	3.398	118.554
2016	83.915	2.082	1.307	21.332	89	108.725
2017	88.300	2.044	1.243	12.976	-	104.563



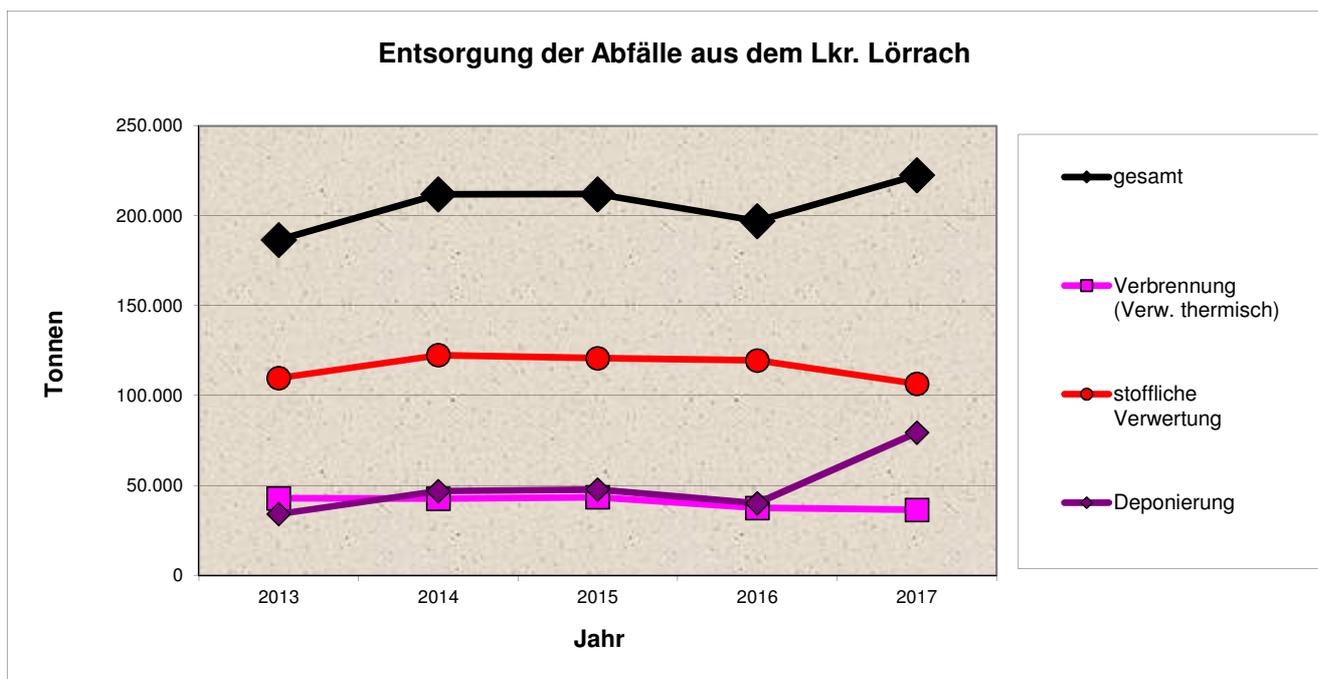
Kommentar:

Der Anteil am Abfallaufkommen, der verwertet wird, ist im Jahr 2017 erneut rückläufig. Auch 2017 betrifft dies vor allem Materialien, die für bauliche Zwecke auf Deponien eingesetzt werden.

nachrichtlich: pro-Kopf-Aufkommen						
Jahr	gem. Übersicht Wertstoffe gesamt	sonstige wieder verwertete Materialien	aus Sperrmüll-aufbereitung	Bau + Verwertung Scheinberg	Oberflächen-abdeckung Herten	Gesamt
kg/EW/a						
2013	306,5	10,4	10,5	35,5	120,9	483,9
2014	312,2	10,5	6,8	81,9	125,4	536,8
2015	338,1	10,1	6,2	157,9	15,1	527,4
2016	368,8	9,2	5,7	93,7	0,4	477,8
2017	387,4	9,0	5,5	56,9	-	458,7
Durchschnitt 5 Jahre	342,6	9,8	6,9	85,2	52,4	496,9

BEHANDLUNGS-BEZUGEN: ENTSORGUNGSWEG

Jahr	Verbrennung (Verw. thermisch)		stoffliche Verwertung		Deponierung		gesamt
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	
2013	42.793	22,9%	109.704	58,8%	34.091	18,3%	186.588
2014	42.644	20,1%	122.409	57,8%	46.870	22,1%	211.924
2015	43.479	20,5%	120.798	57,0%	47.699	22,5%	211.976
2016	37.490	19,0%	119.468	60,6%	40.154	20,4%	197.112
2017	36.493	16,4%	106.593	47,9%	79.431	35,7%	222.517



Kommentar:

Diese Übersicht stellt die unterschiedlichen Entsorgungswege gegenüber, in welche die Abfälle aus dem Landkreis Lörrach gelangt sind.

Die Prozentzahlen ermöglichen den relativen Vergleich: Der Anteil der Abfälle, der stofflich verwertet wurde, ist stark zurückgegangen, der Anteil der Beseitigung hat sich erhöht (v.a. Deponierung). Maßgeblich sind hier die auf den Deponien eingesetzten Baumaterialien (stoffliche Verwertung) und die auf der Deponie Scheinberg beseitigten Inertstoffmengen. Diese sehr variablen Abfälle führen 2017 zum starken prozentualen Rückgang bei der stofflichen